

Österreicher träumen von Sonne: Top 2025 Urlaubsziele in Italien!

Entdecken Sie die beliebtesten Urlaubsziele der Österreicher 2025: Italien und Kroatien führen das Ranking an – jetzt informieren!



Lido di Jesolo, Italien - Österreicher reisen diesen Sommer wieder vermehrt nach Italien. Laut einem aktuellen Bericht von **oe24.at** sind die beliebtesten Reiseziele für den Sommer 2025 stark von italienischen Destinationen geprägt. Angeführt wird das Ranking von Lido di Jesolo an der italienischen Adriaküste, einem Hotspot für sommerliche Entspannung.

Zusätzlich zu Lido di Jesolo erfreuen sich auch Lignano Sabbiadoro und Poreč in Kroatien großer Beliebtheit. In einer Analyse von Holidu, die 50 beliebte Reiseziele im August 2025 untersucht hat, fällt auf, dass 11 der 25 Listeplätze von italienischen Orten belegt werden, darunter Caorle, Lazise am Gardasee und Bardolino. Auch Kroatien kann punkten, mit 13

aufgelisteten Orten, darunter Rijeka und Kaštelir.

Preis-Leistungs-Verhältnis der Reiseziele

Die Preisdifferenzen zwischen den Übernachtungsmöglichkeiten sind dabei ebenfalls auffällig. So ist Barcelona der teuerste Ort, gefolgt von Palma de Mallorca und Zell am See, mit Nächten, die bis zu 392 Euro kosten können. Im Gegensatz dazu sind Belgrad mit 83 Euro und Rijeka mit 126 Euro die günstigsten Optionen für Reisende.

Die Beliebtheit österreichischer Reiseziele zeigte sich ebenfalls: Schladming erreichte Platz 9 und auch Mörbisch am See konnte sich einen Platz in den Top 25 sichern. Trotz der höheren Übernachtungskosten hat Zell am See ebenso einen Rang ergattert. Exklusive Optionen wie Cavallino und Kitzbühel liegen mit 299 Euro beziehungsweise 281 Euro ebenfalls im oberen Preissegment.

Stark nachgefragte Unterkünfte

Die Nachfrage nach beliebten Unterkünften in den Top-Destinationen ist nach wie vor hoch. Reisende scheinen bereit zu sein, in qualitativ hochwertige Übernachtungsmöglichkeiten zu investieren, um ihre Erfahrungen zu verbessern. Dies zeigt sich nicht nur an der Vielzahl der Buchungen, sondern auch an den Erwartungen, die an die Unterkunft gestellt werden.

In einem anderen Bereich der Medienproduktion – dem Podcasting – stehen viele vor gleichsam herausfordernden Bedingungen. Auch hier sind Hintergrundgeräusche ein häufiges Problem, wie [thepodcasthost.com](https://www.thepodcasthost.com) berichtet. Technologischer Fortschritt hat viele Hürden verringert, dennoch ist die Minimierung von Störgeräuschen eine ständige Herausforderung für Podcaster.

Um dies zu bewältigen, werden verschiedene Ansätze empfohlen. Beispielsweise kann die Wahl des Mikrofons

entscheidend sein. Dynamische Mikrofone nehmen weniger Geräusche aus der Ferne auf. Darüber hinaus kann man durch die Schallbehandlung des Aufnahmeraums, z.B. durch den Einsatz von Schalldecken, Echo und Nachhall reduzieren. Auch die Nähe zum Mikrofon spielt eine große Rolle, um die eigene Stimme klar hervorzuheben.

Ob bei Reisen oder beim Podcasting, die Suche nach der besten Erfahrung und Qualität bleibt zentral. Die Vorlieben der Österreicher in diesem Sommer zeigen deutlich, wohin die Reisen gehen – und welche Strategien notwendig sind, um Ablenkungen zu minimieren.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Lido di Jesolo, Italien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.thepodcasthost.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at